Gemeinsame Pressemitteilung
der Hochschule Koblenz
und Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

Neue Wege ins Studium: Studieren ohne (Fach-) Abitur

Hochschule Koblenz und ZFH bieten gemeinsame Informationsveranstaltung

Koblenz, 10. Oktober 2013 – Studieren ohne (Fach-) Abitur heißt die große gemeinsame Informationsveranstaltung, die am 22. Oktober von 13:30 bis 15:00 Uhr an der Hochschule Koblenz stattfindet. Wie sehen die neuen Zugangsvoraussetzungen aus? Welche ersten Erfahrungen gibt es aus Sicht der Studierenden und der Hochschule? Wie werden beruflich qualifizierte Studienbewerber vorbereitet und unterstützt? Zum einen sind Studieninteressierete angesprochen, die auf diese und weitere Fragestellungen eine Antwort erhalten. Zum anderen können sich Personalentwickler, die Wege suchen, ihre Mitarbeiter weiter zu qualifizieren, ebenso wie Berufs- und Studienberater unterschiedlicher Einrichtungen informieren. Die Veranstaltung, die gemeinsam mit der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) organisiert und durchgeführt wird, findet von 13:30 bis 15:00 Uhr an der Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Straße 1, 56075 Koblenz statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Um Anmeldung per E-Mail unter: pressermc@hs-koblenz.de wird gebeten.

Neue Zugangsvoraussetzungen – neue Möglichkeiten

Das neue rheinland-pfälzische Hochschulgesetz, das am 01. September 2010 in Kraft getreten ist, hat die traditionellen Wege zum Hochschulstudium aufgebrochen: Studieninteressenten mit beruflicher Qualifikation, etwa einer Ausbildung mit einer Abschlussnote von 2,5 oder besser und anschließender zweijähriger Berufspraxis können jetzt beispielsweise zu allen Studiengängen an Fachhochschulen zugelassen werden. Die Zahl der Studierenden, die diese Möglichkeiten nutzen, steigt sowohl in den grundständigen Präsenzstudiengängen als auch im Fernstudium. Inzwischen gibt es erste Erfahrungen - die Informationsveranstaltung beleuchtet die Thematik in Vorträgen und Infoständen aus unterschiedlichen Perspektiven.

Ohne Abitur und Erststudium zum Master

Tobias Rasch, der am RheinAhrCampus als beruflich Qualifizierter das MBA-Fernstudienprogramm absolviert, wird seine ersten Erfahrungen schildern und für Fragen zur Verfügung stehen. “Als staatlich geprüfter Elektrotechniker habe ich zunächst bei der IHK in Koblenz eine Weiterbildung zum technischen Betriebswirt absolviert. Die Aussicht auf einen akademischen Grad mit international anerkanntem Titel hat mich anschließend noch für das berufsbegleitende MBA-Studium motiviert. Das fehlende Abitur macht sich eventuell im Bereich der Mathematik bemerkbar – doch Berufsausbildung, Lebens- und Berufserfahrung sowie eine starke Motivation sind ausschlaggebend für das Erreichen des Ziels“, so Rasch. „Das Studium erweitert mein Blickfeld im täglichen Arbeitsleben und macht viele Dinge verständlicher. Trotz Herausforderung – auch für das private Umfeld - habe ich meine Entscheidung nicht bereut.“ Rasch ist nach Ablegung einer Eignungsprüfung - ohne vorheriges Bachelorstudium - ins Masterstudium eingestiegen.

Erfahrungen – Info Portal - Austausch

Das Zentrum für Qualitätssicherung und –entwicklung (ZQ) der Universität Mainz legt im Rahmen der Veranstaltung seine Erfahrungen mit beruflich Qualifizierten an rheinland-pfälzischen Hochschulen dar. Der Virtuelle Campus Rheinland-Pfalz (VCRP) stellt ein neues Informationsportal vor, in dem alle Informationen zum Studium speziell für beruflich Qualifizierte zusammengetragen sind wie auch Brückenkurse zur Vorbereitung. Im Anschluss haben alle Besucher Gelegenheit zum individuellen Austausch mit den beruflich qualifizierten Studierenden und mit Studienberatern. Ferner können sich Interessierte an Infoständen über verschiedene studienvorbereitende Angebote informieren.

Gemeinsame Pressemitteilung
der Hochschule Koblenz
und Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

15 Jahre ZFH-Verbund / 1. Demografiewoche RLP

Die Informationsveranstaltung findet im Rahmen der 1. Demografiewoche Rheinland-Pfalz sowie der ZFH-Jubiläumsveranstaltung „Aufsteigen mit Fernstudium – 15 Jahre ZFH-Verbund“ am 22. Oktober statt. Aus Anlass des demografischen Wandels, der alle Lebensbereiche betrifft, veranstaltet die rheinland-pfälzische Landesregierung die Demografiewoche mit zahlreichen Projekten und Veranstaltungen, um für das Thema zu sensibilisieren. Lebenslanges Lernen via Fernstudium spielt auch im Hinblick auf den demografischen Wandel eine immer wichtigere Rolle.

Weiterführende Links: http://www.demografiewoche.rlp.de/
www.zfh.de/15Jahre
Zum Programm der Veranstaltung

Redaktionskontakt:

Hochschule Koblenz
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Christiane Gandner
Konrad-Zuse-Str. 1
56075 Koblenz
+49 261 9528-116
+49 261 9528-113
gandner@hs-koblenz.de
www.hs-koblenz.de

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel.: 0261/91538-24, Fax: 0261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de,
Internet: www.zfh.de